Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Brief von Johann Wenzel Kalliwoda an Wilhelm Kalliwoda vom 27.12.1865 - K 3170, K, 27

Kalivoda, Jan Křtitel Václav

Deutschland, 27.12.1865

urn:nbn:de:bsz:31-2715

Visual Library

Liebes Nichtchen!

Ich danke Dir herzlich für die Confituren und gouvernantischen Ermahnungen. Obwohl nützliche und mir sehr schätzbare Weihnachtsgaben sollten mich aber so nennen. da sie nun niemand da sind, so habe ich mein Herz den Caviar aufzugreifen beschlossen, aber für die Lust des Gouvernantischen Edelsteinbaus müssen wir erst einen Architecten suchen.

Obschon die Sozusagen der Rhinn g des Mes: nicht über das q. hinausbyssl, so gibt es doch gewiss zu, dass die ganze Einlage desselben etwas Lob ist, doch bitte ich dabei nicht zu vergessen, dass die Masse zu "geringlich für" Männerohren geschrieben ist. — — —
Die Mutter lässt die für die zurückhaltig gewordenen Geschenke gütigst danken, dergleichen wird auf d'Mamila stehen, aber nur in ihrer gewohnten gnädigen Weise. — —
Sonst ist hier alles noch im Alten. Meine Gesundheit ist noch immer nicht ganz gedeihlich, indem ich schon zweimal bedenkende Anfälle von Engen Brauch hatte, welche in mildester Intensität nicht wohl vorkommen werden. Die Cigarren schmecken mir vortrefflich, weil ich zahle doch nur beim Schenken denen. Ich habe wirklich auch eine "ächtliche Sorte von Guirbaut. Also nochmals Schönen Dank für Alles, nebst herzlichen Glückwunsch zu Euren Feste von Deinem stets unschuldig liebenden Julen

Don: d. 27. Dec: 1865.

Lieber Wilhelm!

Will Dir das auch selbst nimmer
Dank vorenthalten, und Dir
Dich gewiß
für Deine gewerkthätige Treue mit
gewechselt hast, und Deinen
Lohn auch in Ehren mit
gleich in den Tugendhaften =
Belohnungstonnen.

Mit der Tonnenmäßigen Gunst
gestrahlt und in Ehren so
daß wir nimmer Anzeigen
für die Pflichten müssen, der
seine nimmer damit anzu =
geben weiß.

In der Hoffnung daß Dir
Deinen Lohn wohl antreffen
schicket mit wohlverdienten
Dank die alte Dirstlerinnen

Mutter.